

# Rheinische Eventer ermitteln Landeschampions

Vom 22. bis 24. Juli finden die Rheinischen Meisterschaften Vielseitigkeit beim Reit- und Fahrverein Hünxe statt. Es ist schon fast eine liebgewonnene Tradition, für diese Veranstaltung auf den Gutshof „Glückauf“ am Niederrhein zu kommen, wo seit 2005 nun zum siebten Mal in Folge die „Rheinischen“ ausgetragen werden. Mit dem RuF Hünxe steht dem Verband mittlerweile ein erfahrener Ausrichter von Großveranstaltungen zur Seite.

So freut sich der kleine, aber sehr aktive Verein, dass mit den Landesmeisterschaften auch zwei nationale Sichtungungen stattfinden: Sichtung zur Europameisterschaft für Junioren und Junge Reiter sowie Sichtung zur Weltmeisterschaft für 6-/7-jährige Vielseitigkeitspferde. Für junge Pferde werden nicht nur Geländepferdeprüfungen Kl. A und L sondern auch eine Eignung mit Gelände angeboten. Neben einer Vielseitigkeit Kl. A gibt es für den Nachwuchs auch eine Qualifikationsprf. für den „Cup der Eiskiste“ (VS Kl. E).

Wie jedes Jahr hat der Hünxer Bau-trupp direkt nach dem strengen Winter

mit den Aufräum- und Reparaturarbeiten begonnen, um sich danach unter der Leitung von Parcourschef Karl-Heinz Nothofer dem Bau neuer Hindernisse und Geländestrecken zu widmen. In den letzten Wochen vor dem Vielseitigkeitsturnier heißt es dann für alle Vereinsmitglieder und Freunde „Hand anlegen“. Jede Menge kleiner und größerer Arbeiten muss erledigt werden. Jeder Turnierausrichter weiß, dass es gerade die nicht sichtbaren, oft undankbaren Arbeiten sind, die am Ende die Veranstaltung abrunden.

Der Vorstand um Dieter Heisterkamp und Hans Gerd Neukäter ist deshalb auch sehr froh und dankbar, dass sich Laien und handwerkliche Experten jedes Jahr in den Dienst des Vereins stellen, um solche Großveranstaltungen durchführen zu können.

So lädt der RuF Hünxe für das 1.NRW-Ferienwochenende alle Reiter und Zuschauer auf das Herzlichste ein, sich Vielseitigkeitssport der Extraklasse in Hünxe-Buchholtwelmen anzusehen. Der



Die Hünxer stecken mitten in den letzten Vorbereitungen für die Rheinischen Meisterschaften in der Vielseitigkeit. Vorsitzender Dieter Heisterkamp und sein Stellvertreter Hans Gerd Neukäter beim Bau von Geländesprüngen.

Samstag ist der traditionelle Geländetag, bevor am Sonntag die Entscheidung über Meisterehren im Springparcours fällt.

**CHRISTINA SKOERIES**